Hi

				C_{i}		EZ
	DISPATCH	SISCRET)	SIFICATION **	EG	ici iti hool a nd no FA -230 67	•
70	Chief, EE			HEAD	BASTES FILE NO.	
info	BOMM, COS,	or SENS!	TIZE			
FROM	Chief of Base, Fran		en e ti	PATE	100	
3084ECT	CART/CARAVEL/CABTING CARPELMAKER 'S INVOL			*	MARKED FOR I	ndenng CK-XC ORE)
ACTION NE	Market.				INDEXING CAN	
DEFERENCE	m) EGFA-23068, August	1958 PP 201	'- Willie 01 - Gara	2)el		
	1. Forwaled upertaining to CARPE in reference. The con 18 August 1958 in follows:	documents were at	ent in the co	mentic	n acandal re	rported VKL
	stating that and from HOLLER, and passellischaft (I brandy and a puno official controller and CARL Chancellor in that such controller controller and control	y 1957. Report of the christmas of 19 official of the 180), gift packagement of coffee. The compections between REDMARE except a connection with Cart as has existe strictly private	55, 1956 and Deutsche Schl es containing The report ad the DSC and s have arisen ASTIRRUP offi d between CAR	1957 he af- und af- und a speride that CASTIRM from the cial fur	received fr Speisewager tling wine, there are IP, nor bette me travel of actions, and	een the
	b. 1 Augus	it 1958. A lette	r from			
		sterdirigent Dr. 1 16 September 190				
	to CARAVEL, ste	ating that he had	brought CARP	EDVAKER ('s report to	the
	volument the	leong Amess Hinistry of Intling Bonn, Venusb	erior,			\
	201- Chief Min	e von *PERBANDT of Abteilung Z distry of Interior ding Bonn, Poppel	r			n

and is returning the report for transmittal to CARAVEL's immediate superior.

c. 3 August 1958. CARAVEL's report, noting his conversation with CARPENARER at the latter's urgent request on 18 July 1958 in which CARPENARER referred to the case of Bans KIIB and the Spiegel article of 9 July 1958, forwarded under reference, noting that the 186 is entirely owned by the German Federal Railways, and making brief reference of CARAVEL's conversation on 29 July 1958.



lise previous edition. Replaces forms 51-20. 51-201 and 31-29 L'Hich are obsolate.

BECRET

X CONTINUED

PAGE DO. ı CONTINUATION OF DISPATCH

SECRET

EGFA-23067

2. At this meeting CARAVEL commented that CARPETMAKER was taking this incident very much to heart. He added that very probably CARPENMAKER would be given a tongue-lashing and that nothing further would come of the matter, except that a block mark would always remain. He doubted that CARPENMAKER would be dismissed from his position.

Attachment: u.s.c.

APPROVED:

Distribution: 3-EB w/2 copies Att. 2-BOHN w/1 copy Att. 2-GOS W/1 copy Att.

CLASSIFICATION

.

Betrei Heldung des RED.Dr. Brücknervom 23.Juli 1300.

I. Yermerk:

mich fermandlich um eine Unterredung gebeten hatte, som biffnete mir gelegentlich meiner Anwesenheit in Bonn - Bad Godesberg am 18. Juli, das er in den Jahren 1956, 1956 und 1957 von Herrn Holler, einem Angestellten im Deutschen Schlafungen- und Speisenagengesellschaft (DEG), jeweils für ihm persönlich bestimmte Veihnachts-Gesche im pakete der DEG erhalten habe, Herr Holler habe bei Soderen Anlässen auch gleichartige Pakete für die Beamten der Sicherungagruppe überbracht.

RED.Dr.Brückner erklärte, daß er sich zu der vorstenassen den Keldung veranlaßt sehe, weil der frühere persömliche Referent den Bundeskanslers, MR.Kilb, u.a.wegen der Annahms von Geschenkpaketen der BSG in der Presse angegart fen werde und weil su befürchten stehe, daß in einem Kilder Staatsanwaltschaft Bonn (OStA.Dr.Drügh) anhängigen Brmittlungsverfahren Brhebungen über den Gesamtumfanggden von der BSG verteilten Geschenke angeordnet werden könnte

In Anbetracht des Sachvarhalte habe ich RKD.Dr.Br angebeten, eine schriftliche Meldung zu erstatten, die er mir bei seiner Rückkehr von einer Dienstreise nach Karla-ruhe am 24.7.1958 vorlegte (anl.1).

2. Die Anwürfe gegen den derzeitigen Sicherheitedirenter bei Buratom (Brüssel) und früheren persönlichen Referenter des Bundeskanslers, MR.Kilb, finden eich in dem Artikel "Korruption" des Bachrich managusins "Der Spiegel", 12. Am Br. 28 - 8.17 ff. vom 9.7.1958.

Presseveröffentlichungen sufolge befindet sich die Deutsche Behlafwagen- und Speisewagengesellbechaft (DSG) zu took im Besits der Deutschen Bundesbahm. Eit ihr sollen u.a.die Internationale zhlafwagengesellkohuft (186) und Wagons-Lite Cook in Konkurrenz stellen.

(3 CubA

The second second

Control of the second s

Bundesminister des Innern habe ich die Meldung des SKD.

Dr.Brückner am Mittwoch, dem 29.Juli mit Berrn MinDirig.

Dr.Toyka in Bonn durchgesprochen. Dr.Toyka entschied sich für Vortrag bei den Herren Staatssekretär II (in Vertretung des abwesenden St.S.I) und Abteilungsleiter Z.

Mit dem ale Anl.2 beigefügten Schreiben vom 1.d.M. wurde die Weisung erteilt, die Meldung des RKD.Dr. Brückner als Anlage zu einem schriftlichen Bericht des Herrn Präsidenten des BKA, in dem zu der Meldung Stellung genommen wird, wieder vorsulegen.

II. Herrn

Präsidenten Dullien
nach Rückkehr sofort vorsulegen.

(Dickop?





Dr.Ernst Brückner Regierungskriminsläirektor Bad Godesberg, den 23.7.1956 Priedrich-Ebert-Straße 1

An den Präsidenten des Bundeskriminalautes s.Hd.Herrn Präsident D u l l 1 e n ~ o.V.i.A. -

WIRSBADER

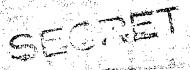
Presseveröffentlichungen der letzten Zeit über angebliche Korruption in Bundesministerien veranlassen mich zu folgender Meldung:

Weihnschten 1955, 1956 und 1957 habe ich von Herrn Holler, Leitender Angestellter der Deutschen Schlaf- und Speisewagengesellschaft (186), Geschenkpakete der DSG mit je einer Flasche Sekt, Wein, Weinbrand und ein Pfund Kaffee erhalten.

Dienstliche Beziehungen haben weder zwischen der DSG und der Sicherungsgruppe noch zwischen Herrn Holler und mir bestanden. Wahl bin ich Herrn Holler zuweilen bei Dienstgeschäften begegnet, wenn er im Auftrage zeiner Firma für die Bewirtschaftung von Sonderzügen verantwertlich war, mit denen von der Sicherungsgruppe zu schützende Gäste reisten.

Im Laufe der seit 1955 bestehenden Bekanntschaft hat mich Herr Holler des öfteren besucht. Diese Besuche hatten rein privaten Charakter.

(ges.) Dr. Brückner



10ct 57

Abschrift

The state of the s

Bundesministerium des Innern Kinisterialdirigent Dr. Toyka

Bonn, den 1. August 1955 "eindorfer-Straße 196 ostfach)

Herrn
Regierungekriminaldirektor
Dickopf
Wiesbaden
Bundeskriminalast

Sehr geehrter Herr Dickopf!

Ich habe die Meldung des Herrn Regierungskriminaldirektors Dr. Brückner Herrn Staatesekrotär
Dr. Anders und Herrn Ministerialdirigenten
v. Perbandt vorgetragen. Weisungsgemäß reiche ich
Ihnen auf diesem Wege die Meldung surück mit der
Bitte, sie als Anlage su einem schriftlichen Bericht des Herrn Präsidenten des Bundeskriminalamtes,
in dem su der Meldung Stellung genommen wird, wieder vorsulegen.

Mit freundlichem Gruß
Ihr
(ges.) Dr.Toyka



CS COPY